

---

## **Eine Freiwilligenagentur für Hamburgs Norden**

Mehr als 23 Millionen Menschen engagieren sich freiwillig. Sei es den Hund des Nachbarn ausführen, Kindern Geschichten vorlesen, im

---

Büro einer gemeinnützigen Organisation helfen oder im Katastrophenschutz tätig sein. Und dies sind nur einige Beispiele. So bunt die Engagement-Landschaft auch ist, so vielfältig ist auch der Weg ins Engagement.

Einige finden ihr Engagement in der unmittelbaren Nachbarschaft, in der Kirchengemeinde oder in der Schule des eigenen Kindes. Sie besuchen Freiwilligenmessen oder werden im Internet fündig. Seit mehreren Jahren

Fortsetzung auf Seite 14

kommen Freiwilligenagenturen, -zentren oder -foren als Anlauf- und Beratungsstelle hinzu. Die Bezeichnungen können variieren, doch die Kernaufgaben sind die gleichen: Information, Beratung und Vermittlung von an freiwilliger Tätigkeit Interessierten.

Im Bezirk Hamburg-Nord hat die Freiwilligenagentur Nord im November 2012 die Arbeit aufgenommen. Wenn man sich nicht schlüssig ist, die Internetrecherche nichts ergeben hat oder der Bekanntenkreis kein Engagement empfehlen konnte, kann die Agentur behilflich sein. In einem persönlichen Beratungsgespräch können Wünsche und Vorstellungen, Erfahrungen oder Kompetenzen geäußert werden. Fragen wie „Mit welcher Zielgruppe möchten Sie arbeiten?“, „Was möchten Sie nicht tun?“, „Welche Kenntnisse möchten Sie einbringen?“ oder „Wie viel Zeit möchten Sie für Ihr Engagement aufwenden?“ können bei der Wahl für eine freiwillige Tätigkeit richtungsweisend sein. Meist ergeben sich im Gespräch mögliche Einsatzfelder, über die der Berater oder die Beraterin der Freiwilligenagentur Nord nähere Informationen liefern kann.

Wenn ein Engagementfeld den Wünschen und Vorstellungen des Interessenten entspricht und passende Angebote wohnortnah vorhanden sind, stellt die Agentur auf Wunsch den Kontakt her oder nennt Ansprechpartner vor Ort. In einem Kennenlerngespräch oder nach einer „Schnupperphase“ in der entsprechenden Organisation entscheiden beide Seiten über die Aufnahme der freiwilligen Tätigkeit.

Wenn Sie sich für ein Engagement in Ihrer Nähe interessieren oder sich einfach informieren möchten, dann rufen Sie uns an.

Wir beraten Sie gerne!

Kontakt: Freiwilligenagentur Nord,  
Büro in der „Alten Küche“,  
Alsterdorfer Markt 18, 22297 Hamburg,  
Tel. 040. 5077 - 5201, Fax 040- 5077-5210,  
mail: d.acil@freiwilligenagentur-nord.de  
Internet: www.freiwilligenagentur-nord.de  
facebook.com/FreiwilligenagenturNord2012

## Erfreuliche Entwicklungen an der „Modernen Schule-Hamburg“

Groß Borstel hat seit vier Jahren eine neue Schule - die Moderne Schule - Hamburg (MSH). In diesem Zeitraum konnte die Schule viele positive Entwicklungen verzeichnen und sie wächst stetig weiter. Zum neuen Schuljahr werden rund 150 Schülerinnen und Schüler die Klassen der Schule besuchen. Seit Beginn des Jahres 2014 wird die MSH von der Schulbehörde auch finanziell gefördert. Hinter dem Kürzel MSH verbergen sich insgesamt vier Institutionen: die MSH-Vorschule, die MSH-Grundschule, das MSH-Gymnasium sowie der MSH-Hort. Kinder können demnach von der Vorschule ohne einen Schulwechsel in Groß Borstel bis zum Abitur gelangen. Ein Schwerpunkt der Schule liegt auf dem demokratischen Leben und Handeln lernen. Jeder Schultag beginnt und endet mit einem gemeinsamen Morgen- bzw. Abschlusskreis. Den Lehrkräften der MSH ist es ein besonderes Anliegen, ein demokratisches

# WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb

**Fit für den Frühling:**

Markisen · Rolläden  
Garagentore

Tel.: 696 27 27

Ausstellung: Eckerkoppel 204  
Montag bis Freitag 9.00-18.00 Uhr

